



1. Newsletter

Mitte August 2008

Liebe Mitglieder der Academia Raetica, des Patronatskomitees und Sponsoren,

Wir beabsichtigen, Sie von Zeit zu Zeit mittels eines Newsletters über die Aktivitäten unseres Vereins auf dem Laufenden zu halten.

Der Vorstand traf sich letztmals am 25. Juli im Schloss von Planta-Wildenberg in Zernez. Anlass war die Einladung unseres neusten Vorstandsmitglieds Prof. H. Haller, Direktor des Schweizerischen National Parks, bzw. der Beitritt des SNP als weitere Institution der ACAR.

Haupttraktanden waren einerseits der bevorstehende Kongress „Young Scientists in Contest“ in Davos und andererseits die Frage nach der Erweiterung unserer Forschungsrichtungen (bisher Medizin, Naturwissenschaften und Technik) durch jene der Geisteswissenschaften. Grund dazu ist das Interesse des Instituts für Kulturforschung Graubünden (ikg) mit der Academia Raetica enger zusammenzuarbeiten bzw. Mitglied zu werden. Nach Vorgesprächen im Februar 2008 hat uns Präsident Dr. G. Jäger als Gast der Sitzung eine informative Präsentation seines Institutes gegeben. Auf Grund der Diskussion scheint es im Vorstand einen Konsens zu geben, dass auch geisteswissenschaftliche Forschung wie dies das ikg betreibt durchaus in das Konzept und die Zweckbestimmung der ACAR passen würden. Allerdings bedingt dies eine Anpassung der Statuten Art. 2, über die Mitglieder anlässlich der nächsten GV zu befinden haben.

Als Partner – ähnlich der Universität Liechtenstein - wurde das Amt für Höhere Bildung aufgenommen, womit der Kanton GR sein Interesse an unserem Verein bekundet und uns auch zu unterstützen verspricht. Herr Martin Michel als Vertreter des AHB nimmt dabei Einsitz im Vorstand.

Im Anschluss an die Sitzung fand bei herrlichstem Wetter ein Apéro mit den Partnerinnen und Partnern im Schlossgarten statt. Danach dislozierte der Vorstand in corpore nach Il Fuorn, um anderntags zu einem gemeinsamen Ausflug unter kundiger Führung und grosszügiger Bewirtung durch H. Haller nach Munt la Schera aufzubrechen. Eine wunderbare Abwechslung und Erholung für alle.

Am 27./28. August findet in Davos im Kongresshaus im Rahmen des IDRC (International Disaster Reduction and Risk Conference IDRC Davos 2008) das von der Wissensstadt Davos initiierte YSC (Young scientists in Contest) statt. 33 junge Forscher der Region werden sich mit 38 Referaten und Postern und einem breiten Spektrum von Themen messen. Unter der Federführung von Frau B. Allgöwer werden Vertreter der ACAR und Gäste die vier verschiedenen Sitzungen moderieren und als Jury die besten Präsentationen prämiieren. Für die Preisverteilung konnte Staatssekretär Dr. Mauro Dell' Ambrogio gewonnen werden, was dem Anlass besondere Bedeutung und Flair gibt. Das detaillierte Programm kann auf unserer homepage www.academiaaetica.ch oder auf jener der Wissensstadt Davos www.wissensstadt.ch bzw. www.idrc.info → IDRC Davos → associated conferences gefunden werden. Das AHB, die ACAR, die Wissensstadt Davos sowie die UBS als Hauptsponsoren garantieren die finanzielle Unterstützung des YSC.

Am 1. August war der Kanton Graubünden als Gast der Schweizer Botschaft in Berlin eingeladen und mit einem grossen Programm über Tourismus und Folklore präsent. Es war aber auch ein Anliegen, die doch recht bedeutende Forschung im Kanton GR vorzustellen. In einem separaten Zelt auf dem Botschaftsgelände wurde als Hauptattraktion das Weltstrahlungszentrum mit seinen Beiträgen zur Sonnenstrahlungs- und Satellitenforschung gezeigt. Die Academia Raetica konnte auf Einladung des AHB die 5m breite Rückwand des Zeltes mit einem Poster zieren. Diese Präsentation kam recht gut an, wobei Th. Rüedi vor Ort weitere Informationen über Zweck und Ziele der ACAR geben konnte. Bundesrätin E. Widmer-Schlumpf und Regierungsrat Hansjörg Trachsel richteten Grussbotschaften des Kantons und der Eidgenossenschaft an die rund 1200 Gäste, die der Einladung des Schweizer Botschafters Dr. Ch. Blickenstorfer gefolgt waren.

Am Donnerstag, 25. September findet die nächste Vorstandssitzung statt und anschliessend eine GV mit Nachtessen im Restaurant Vabene in Chur, zu der alle Mitglieder der ACAR recht herzlich eingeladen sind. Die Einladung mit Traktandenliste wird separat verschickt.

Als weitere Aktivität ist für 2009 ein 3. Symposium geplant.

Markus Furrer



Präsident

Thomas Rüedi



Sekretär: